

CDU-Fraktion
im Gemeinderat
der Stadt Ulm

Fk: BM 7, 2, 1, 3

FwG
SPD
Grüne
FDP
Linke
Fas: TH
G.M
KA
Sach-V
R2

Stadt Ulm Zentrale Dienste
Eing. 03. Feb. 2010
Tgb.-Nr. II/176
Bearb. Stelle

OB/KA

CDU-Fraktion im Gemeinderat der Stadt Ulm • Rathaus • 89070 Ulm

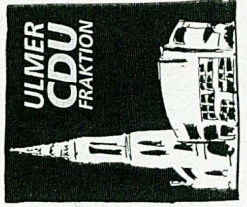
An den
Oberbürgermeister der Stadt Ulm
Herrn Ivo Gönner
Rathaus Ulm

89070 Ulm

Rathaus
Marktplatz 1
89070 Ulm

Telefon 0731/61 8220
Telefax 0731/6 12 99

02. FEB. 2010



Stadt Ulm Bürgermeisteramt - BM2
Eing.: 04 Feb 2010
Bearb. Stelle

OB/KA

WILHELMSBURG ALS THEATERSPIELSTÄTTE

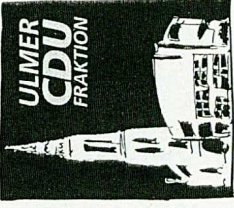
Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Gönner,

Im Frühjahr dieses Jahres wird das Gebäude des Theater Ulm saniert und für längere Zeit als Spielstätte ausfallen.

Die CDU Fraktion teilt und unterstützt die Überlegungen von TH. In dieser Zeit auf die Wilhelmsburg als Alternativstandort zurückzugreifen. Im vergangenen Jahr wurde das Musical „Jesus Christ Superstar“ mit großem Erfolg in der Wilhelmsburg aufgeführt. Es liegt demnach nahe, die Wilhelmsburg in den Fokus weiterer Überlegungen zu einem alternativen Spielort zu nehmen. Produktionen aus dem Podium sind auch auf der Bühne im Roxy denkbar.

Die mobile Überdachung der Bühne Wilhelmsburg kann in Zukunft als nachhaltiger Gewinn für eine ständige Sommerbühne bzw. Sommerfestival genutzt werden. Wir bitten daher die Überlegungen und Planungen von TH mit allem Nachdruck weiter zu verfolgen.

Soweit zwischenzeitlich Bedenken hinsichtlich der verkehrlichen Erschließung der Wilhelmsburg, insbesondere im Hinblick auf den Shuttle-Service geäußert worden sind, sollten diese nicht unüberwindlich sein. Im Rahmen einer Landesgartenschaubewerbung sind hier ohnehin planerische und Erschließungsfragen einer größeren Dimension zu lösen, weshalb erste Überlegungen in diese Richtung auf verwertbaren Boden fallen.



Wir beantragen daher:

1. Kosten und Nutzen zu untersuchen und darzustellen, die mit der Wilhelmsburg als alternative (Aussen-)Spielstätte für das Programm des Theater Ulm genutzt werden kann.
2. Insbesondere darzulegen, welche Kosten für einen entsprechenden Ausbau zur ständigen Nutzung einer Sommerbühne im Innenhof der Wilhelmsburg entstehen, wenn eine geeignete Überdachung für die Bühne und Zuschauerränge errichtet wird.
3. Einen Bericht über eine mögliche verkehrliche Erschließung und die Gewährleistung des Publikumsbetriebes über Zubringerdienste zum Spielort ohne Beeinträchtigung des Wohngebiets Michelsbergs hinsichtlich der Parksituation.

Wir bitten aufgrund der Eilbedürftigkeit um einen Bericht in der nächsten Ausschusssitzung.

Handwritten signatures and names:
M. Pöhl
U. Graf
S. Pepppler
J. Kuhnle
H. Dörfler
Joas-Ker

CDU-Fraktion im Ulmer Gemeinderat